



© Next Generation Media 2007

Intelligente Heimvernetzung

Für 13 Millionen Deutsche von Interesse.

■ Connected Living

CLEVER WOHNEN

So sieht die Zukunft aus: Mit dem Smartphone lässt sich kontrollieren, ob das Garagentor geschlossen ist. Und am Fernseher kann man den Stromverbrauch ablesen. Die Möglichkeiten der intelligenten Heimvernetzung stellt das Innovationszentrum **Connected Living** auf der Messe **Cebit** in Hannover vor (1. bis 5. März). Dafür bildet der Zusammenschluss großer Unternehmen typische Wohnszenarien für Singles, Familien und Senioren ab.

Das Modell für Singles etwa soll zeigen, wie mobile Geräte und Medien dem Nutzer helfen, Energie zu sparen. „Wir führen Einzelkomponenten wie die Einbindung von Internet-TV und mobiler Abspielmedien wie dem iPad zusammen“, sagt **Sahin Albayrak**, Vorstandsvorsitzender von Connected Living. 13 Millionen Menschen haben Interesse an einer intelligenten Heimvernetzung. Das ergab eine aktuelle Studie der **Facit Gruppe**, die zur Münchner Agenturgruppe **Serviceplan** gehört. Ein weiteres Ergebnis: Für mehr als drei Millionen Menschen ist das Thema bereits heute relevant. Befragt wurden rund 1500 Personen in Online-Interviews. se